

Pfälzer Turner

Offizielle Mitteilungen des Pfälzer Turnerbundes

PTB 
PFÄLZER TURNERBUND

Nr. 11 ■ November 2021



Gerhard Metz
Deutscher Seniorenmeister

Inhaltsverzeichnis

Geschäftsstelle	2
Lehrgänge	2 - 4
Aus den Fachgebieten	4 - 9
Aus den Turngauen	9 - 11
Speyer	9 - 10
Westpfalz	10 - 11



Impressum
PFÄLZER TURNER

Mitteilungsblatt und aml. Organ des Pfälzer Turnerbundes e.V. (Fachverband für Breiten-, Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport)

Herausgeber

Pfälzer Turnerbund e.V.
Holger Abel, Geschäftsführer
Turnerweg 60
76855 Annweiler am Trifels
Tel.: (0 63 46) 30 06 9-0
Fax: (0 63 46) 30 06 9-29
E-Mail:
info@pfaelzer-turnerbund.de
www.pfaelzer-turnerbund.de

Redaktion

Geschäftsstelle Pfälzer Turnerbund e.V.
V.i.S.d.P.: Walter Benz, Präsident

Gestaltung, Druck, Versand:
Pfälzer Turnerbund
Druckerei: Steimer GmbH,
Münchener Str. 1, 76726 Germersheim

Erscheinungsweise: monatlich
Bezugspreis: jährlich 22,50 Euro

Es gilt die **Anzeigenpreisliste I/2021**.
Anfragen über den Herausgeber.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Alle Angaben ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Geschäftsstelle

Neuer Titel für den „Pfälzer Turner“ gesucht

In der letzten Ausgabe des Pfälzer Turners waren die eingereichten Namensvorschläge für den Pfälzer Turner zur Abstimmung gestellt worden. Folgende Vorschläge standen zur Auswahl:

- Turni-aktiv
- Lichtblick „Turner“
- Turn-News
- Pfälzer Turner (keine Namensänderung)

Mehr als 100 LeserInnen haben sich an der Abstimmung beteiligt. Die überwältigende Mehrheit liebt den bisherigen Titel und wünscht sich keine Namensänderung.

Für dieses klare Votum bedanken wir uns ganz herzlich.

Weiterhin suchen wir natürlich auch Mitstreiter und Ideengeber für das neue Magazin mit dem bisherigen Titel. Also einfach bei Adrian Eichberger (adrianeichberger@pfaelzer-turnerbund.de, 06346-3006913) auf unserer Geschäftsstelle melden und mitmachen.



Im Alter von 77 Jahren ist

Gunter Lenz

verstorben.

Er war mehr als 30 Jahre Geschäftsführer unseres Verbandes. Sein Hobby – und für den Verband sehr wichtig – war, dass er als freier Mitarbeiter bei der Tageszeitung RHEINPFALZ tätig war und somit die zeitnahe Berichterstattung unserer

Veranstaltungen und Wettkämpfe gewährleistete. Auch war er verantwortlich für den PFÄLZER TURNER.

Zum Zeitpunkt seiner Geschäftsführertätigkeit hatten wir die Geschäftsstelle des PTB beim Sportbund im Barbarossaring in Kaiserslautern. Er arbeitete im Team mit den Ursels (Bang und Wansch) und später mit dem kürzlich verstorbenen Günter Schneider-Heinz zusammen. Er arbeitete eng mit den Vorsitzenden/Präsidenten Fritz Müller, Rudi Müller, Georg Bader, Franz Selbach und mir zusammen.

Besonders am Herzen lagen ihm die Kontakte zum Turnverband Thüringen.

Gerne erinnern wir uns an die Begegnungen mit Gunter Lenz.

Walter Benz

Präsident PTB

Lehrgänge

Ausbildung Trainer-/Übungsleiter-C 2022

Die Ausbildungstermine für 2022 stehen fest und können auf der PTB-Homepage eingesehen werden unter www.pfaelzer-turnerbund.de/ausbildung.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember/Januar ist der 20. November 2021

Die **Grundausbildung Modul 1** in den Turngauen bildet den Einstieg in alle Profile. Sie findet wie folgt statt:

Turngau Rhein-Limburg: 15.-16. Januar 2022 (Ort wird noch bekannt gegeben), Lehrgangsleitung Anja Wonneberg

Turngau Speyer: 05. März 2022 in Lustadt, Lehrgangsleitung Anja Ullemeyer

Turngau Sickingen: 27.-28. November 2021 in Otterberg, Lehrgangsleitung Trygve Haag

Westpfalz Turngau: 05.-06. Februar 2022 in Rodalben, Lehrgangsleitung Inge Hollerith

Folgende **Profile** werden vom PTB in **2022** angeboten:

- Übungsleiter – C – Kinderturnen
- Trainer C - Fitness und Aerobic
- Trainer C - Fitness und Gesundheit Erwachsene
- Trainer C - Gerätturnen Breitensport
- Trainer C - Gerätturnen Leistungssport
- Trainer C - Turnen – Allgemein
- Trainer C – Rhythmische Sportgymnastik

Die **Anmeldung** zu allen Ausbildungsmodulen erfolgt schriftlich an den Pfälzer Turnerbund, Turnerweg 60, 76855 Annweiler oder über Gymnet (www.events.dtb-gymnet.de).

Ausführliche Informationen zu allen Profilen der Ausbildung Trainer/Übungsleiter C finden Sie auf der PTB-Homepage unter www.pfaelzer-turnerbund.de. Bei **Fragen** wenden Sie sich gerne an die PTB-Geschäftsstelle, Anette Dahler, 06346-3006914, Email: anetedahler@pfaelzerturnerbund.de.

■ Online.Fortbildungen

■ PTB-Aktiv-Woche Fitness & Gesundheit (LG-Nr. 116)

Online-Mitmachangebot

Montag, 8. November bis Freitag, 12. November 2021

Wir laden alle Fitness-Begeisterte ein zu einer Woche Home-Training rund um Fitness & Gesundheit.

Bei täglich wechselnden Angeboten könnt Ihr jeden Abend ein Training absolvieren - ganz bequem zu Hause im Wohnzimmer!

Das Mitmachangebot spricht alle Fitness-Begeisterte, Trainer- und Übungsleiter an – wichtige Voraussetzung: Lust auf Bewegung!

Die Workshops sind einzeln oder auch mehrfach buchbar – ganz wie Ihr wollt.

WS 1 – Montag, 8. November 2021 – 18.30 – 20.00 Uhr

CWF – Cardio-Workout-Flow mit Kirsten Riedel

Ein funktionelles Herz-Kreislauf- und Muskeltraining mit fließenden Übergängen zwischen den diversen Übungen. Durch die individuelle Intensitätssteuerung können alle in ihrem Level trainieren, heraus- aber nicht überfordernd.

WS 2 - Dienstag, 9. November 2021 – 18.30 – 20.00 Uhr

Wohlfühlgymnastik mit Kirsten Riedel

Die Wellnessstunde für Körper, Geist und Seele mit Elementen aus Pilates, Yoga, Wirbelsäulengymnastik und Faszientraining.

WS 3 – Mittwoch, 10. November 2021 – 18.30 – 20.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik mit dem Handtuch mit Andrea Flach-Meyer

Ob Kraftübungen, Mobilisation, Koordination oder spielerischen Bewegungen mit Partner und in der Gruppe. Ein Handtuch ist in der Übungsstunde flexibel einsetzbar. Vorgestellt wird ein bunter Bewegungsmix für deinen Unterricht.

WS 4 – Donnerstag, 11. November 2021 – 18.30 – 20.00 Uhr

Zeit für mich mit Stefanie Kneisle

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit einfach mal abzuschalten. Wir starten mit einer Ganzkörperentspannung in Anlehnung an die Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson und gehen dann über zu einer Reise in Deiner Fantasie. 90 Minuten, in denen Du ganz bei Dir sein kannst und Entspannung erlebst. Du brauchst dazu am besten eine bequeme Unterlage, eine warme Decke, ein Kissen für den Kopf und gerne eine Rolle oder ein 2. Kissen unter die Knie.

WS 5 – Freitag, 12. November 2021 – 18.30 – 20.00 Uhr

Yoga mit & auf dem Stuhl mit Andrea Flach-Meyer

Auch wenn es aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr möglich ist die Matte auszurollen, kann Yoga praktiziert werden. Sitzend oder im Stand bietet der Stuhl Erleichterung und Unterstützung. Eine wunderbare Alternative – nicht nur im Alter. Als aktive Pause im Büro kann mit unterschiedlichen Yogaübungen der Körper beweglich und der Geist frisch bleiben.

Termin	Montag, 8. November 2021 bis Freitag, 12. November 2021
Zeit	jeweils 18.30 – 20.00 Uhr
Teilnehmergebühr	je Tag und Workshop 12 €, bei Teilnahme an allen 5 Tagen/Workshops 50 €
Teilnehmerkreis	alle Fitness-Begeisterte, Trainer und Übungsleiter
Lizenzverlängerung	je Workshop 2 LE für die Profile Fitness & Gesundheit, Fitness & Aerobic, Breitensport
Technische Hinweise	Die Online-Veranstaltungen findet als Video-Konferenzen über ZOOM statt.
Anmeldung	https://www.pfaelzer-turnerbund.de/ptb-aktiv-woche
Info	Pfälzer Turnerbund, Tel. 06346-3006914, anetedahler@pfaelzer-turnerbund.de

■ Gerätturnen (LG-Nr. 117)

Workshop 1

Lernen über Funktionsphasen - Beispiel: Kippe

Anhand einer Methodik der Kippe, die darauf aufbaut, dass zunächst die Hauptfunktionsphase erlernt wird, wird ein möglicher Lehr- und Lernweg aufgezeigt. Dabei werden Übungsformen mit den Teilnehmenden realisiert und diskutiert, die aus einer Sicht sinnvoll, aus der anderen kontraproduktiv sind. Großen Wert wird auf das Bewegungssehen und Fehler sowie Korrekturmöglichkeiten gelegt.

Termin	Dienstag, 26. Oktober 2021
Zeit	16 – 17.30 Uhr
Teilnehmergebühr	10 € mit GYM CARD, 12 € ohne GYM CARD

Workshop 2

Lernen über Strukturen - Beispiel: Felgrolle

Ende der 50er Jahre des 20. Jahrhunderts haben Leirich, Heß und Rieling die Elemente des (Männer-) Turnens in acht Strukturgruppen eingeteilt. Rollbewegungen und Felgbewegungen sind zwei der definierten Strukturen, die, je genauer sie erarbeitet sind, umso mehr den Lernprozess über Bewegungsverwandtschaften beschleunigen können. Der hier vorgestellte methodische Weg arbeitet viel mit Geräthilfe. Außerdem wird thematisiert, warum die raum-zeitliche Abfolge im Gerätturnen entscheidend ist. Das kleinschrittige Vorgehen ermöglicht allen Teilnehmenden das ak-

tive Mitmachen.

Termin	Dienstag, 2. November 2021
Zeit	16 – 17.30 Uhr
Teilnehmergebühr	10 € mit GYMCARD, 12 € ohne GYMCARD

Allgemeine Hinweise:

Lizenzverlängerung	je Workshop 2 LE für die Profile Kinderturnen, Gerätturnen, Breitensport
Technische Hinweise	Die Online-Veranstaltung findet als Video-Konferenz über ZOOM statt. Die Teilnehmer erhalten per Mail die Zugangsdaten.
Anmeldung Gymnet	www.events.dtb-gymnet.de
Info	Pfälzer Turnerbund, Tel. 06346-3006914, anettedahler@pfaelzer-turnerbund.de

Video.Fortbildung

Sie möchten sich weiterbilden, wollen aber Ihre Zeit frei einteilen oder Ihnen fehlen kurz vor Fristablauf noch einige Lerneinheiten zur Verlängerung Ihrer Lizenz?

Kein Problem! Unsere Fortbildungsvideos sind dafür bestens geeignet. Wir haben für Sie bereits vergangene Fortbildungen aufgezeichnet, die Sie nun bequem von zu Hause aus buchen und anschauen können.

Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung neben einem Link, mit dem Sie das Video von überall anschauen können, auch die Teilnahmebestätigung zur Verlängerung der Übungsleiter-/Trainerlizenz. www.pfaelzer-turnerbund.de/fortbildung/videofortbildung/



Gerätturnen

Deutscher Seniorenmeister aus Hatzenbühl

Am 9. und 10. Oktober fanden in Troisdorf die diesjährigen Seniorenmeisterschaften statt. Anders als normal wurden diesmal sowohl die Einzel- als auch die Mannschaftsmeisterschaften am gleichen Wochenende ausgetragen. Natürlich auch unter strengen Corona-Hygienemaßnahmen, wie Eintritt nur mit 3G und pro Teilnehmer nur 1 Betreuer, die alle vorher angemeldet sein mussten.

Die Altersklassen werden immer in 5 Jahrgänge zusammengefasst. Samstags turnten die „älteren“ Senioren, was bei den Männern die Jahrgänge von 45 Jahren aufwärts sind und bei den Frauen alles 40 und älter ist. Morgens gingen 3 AH's an den Start in 3 Altersklassen, die dann auch zusammen die Mannschaft für den Pfälzer Turnerbund in der AK 60+ stellten und mit Platz 5 belohnt wurden.

Klaus Burger war der älteste Starter des Pfälzer Turnerbundes. Er startete in der AK 75-79 und belegte Platz 4. Sein bestes Gerät war das Reck, das mit 9,85 Punkten bewertet wurde. Er startete als einziger dieser Alterklasse am Seidpferd und bekam dafür 8,75 Punkte. Weiterhin war er auch der Einzige, der alle Geräte meisterte, denn normalerweise dürfen diese Alterklassen sich 3 Geräte



aussuchen, die dann in die Gesamtwertung gehen.

Dank seiner fast perfekten Barrenübung errang Gerhard Metz den Titel in der Altersklasse 60-64 Jahre. Die Grundlage legte er schon am Boden und Pauschenpferd, wo er nach guten bis sehr guten Übungen knapp hinter dem Titelfavoriten Wolfgang Werner aus Dillenburg auf dem zweiten Platz lag. Nach einem mittelmäßigen Sprung verlor er eine weitere Gerätewertung. Viertes Gerät der Barren. Fast die gesamte Konkurrenz machte hier kleine bis größere Fehler. Gerhard turnte jedoch die schwierigste und zugleich auch die Übung mit der besten Ausführung. Mit 12,00 Punkten turnte er hier die Tageshöchstnote der gesamten Altersklasse an diesem Tag. Da in diesem „Corona-Jahr“ nur die drei besten Übungen das Gesamtergebnis bilden, war schon vor dem Reckturnen klar – mit 33,85 Punkten Sieger und Deutscher Meister 2021: Gerhard Metz.



Zur gleichen Zeit turnte auch Manfred Werling in der Altersklasse 65-69 Jahre. Er begann seinen Wettkampf am Sprung, der auch mit 9,20 Punkten belohnt wurde. Am Barren und beim Bodenturnen zeigte er jedoch kleine Schwächen und erreicht nicht die erhoffte Punktzahl. Seine beste Wertung erzielte er dann am Reck. Mit 26,65 Gesamtpunkten schaffte er es auf den 7. Platz.

Am gleichen Tag, jedoch 4 Stunden später, ging es dann für die Altersklasse 55-59 Jahre zur Sache. Hier war der TV Hatzenbühl mit drei weiteren Turnern (Thomas Müller, Herbert Müller und Volker Lang) am Start. Ihr Startgerät war das Hochreck. Volker und Thomas turnten ihre gewohnte Übung sicher durch. Herbert hatte in den letzten Trainingseinheiten seine Schwierigkeit am Reck et-



was erhöht und turnte nun erstmals in seiner turnerischen Laufbahn einen gestreckten Salto als Abgang. Als er ihn nach seiner Übung auch noch sicher in den Stand turnte, war die Freude groß und wurde auch mit 9,80 Punkten belohnt. Herbert turnte auch am Boden eine sehr schöne Übung, vermasselte allerdings seine Übung am Pauschenpferd. Hier überraschte Thomas mit einer guten Übung. Volker zeigte seine besten Leistungen am Sprung und am Barren. Nach einem spannenden Wettkampf wurden folgende Platzierungen erreicht: Herbert Müller - 30,65 Punkte Rang 8, Thomas Müller- 28,15 Punkte Rang 10, und Volker Lang - 27,95 Punkte Rang 12.



Miquel Munoz startete in der AK 50-54 und belegte Platz 4. Er war sehr zufrieden mit seinem Wettkampf, da er verletzungsbedingt und wegen Corona nur wenig trainieren konnte. Seine beste Leistung war die Bodenübung, für die er auch mit einer guten Wertung belohnt wurde.

Jochen Wild von der TSG Grünstadt turnte in der AK 45-49. Er zeigte besonders am Barren und beim Sprung saubere Übungen, hatte allerdings am Pauschenpferd und Boden einige Unsicherheiten.

Die 5 Männer bildeten zusammen eine Mannschaft, die einen hervorragenden 3. Platz erreichen konnten.

Sonntags gingen dann die „jungen“ Senioren an den Start. Der TV Neuburg stellte 2 Turner, die in 2 Altersklassen antraten. Die beiden Herren waren mit ihrer Leistung bis auf Kleinigkeiten sehr zufrieden und waren froh mal wieder andere Vereine beim Turnen zu sehen. Stefan Pfirrmann belegte einen 7. Platz in WK 40-44 und Mathias Hutzel den 8. Platz bei den 30-34. Er war zum 1. Mal bei diesem Wettkampf dabei wie auch Katharina Schmitz. In der Altersklasse 30-34 wurde sie für ihre souveräne Leistung mit dem 7. Platz belohnt. Damit hat sie neun Konkurrentinnen hinter sich gelassen. Nach ihrer 5-jährigen Wettkampfpause hat Katharina den Kampf gegen die anfängliche Nervosität gewonnen und alle vier Geräte sauber und ohne Absteiger geturnt. Ihr bestes Gerät war der Sprung. Hier haben die Kampfrichter ihren Handstandüberschlag über den Sprungtisch mit einer E-Note von 9,25 Punkten bewertet.

Michaela Föhr vom TV Schwegenheim belegte den 6. Platz. Sie



musste leider sowohl am Barren einmal als auch am Balken zweimal das Gerät verlassen, was sie 3 Punkte kostete und somit auch das Treppchen, was natürlich für einen Sportler nicht zufriedenstellend ist.

Alles in allem waren alle Beteiligten sehr froh, mal wieder an einem Wettkampf antreten zu dürfen und die großartige Stimmung, die immer auf diesem Turnier ist mitzuerleben. Ein besonderer Dank gilt den Kampfrichtern Pascal Werling, der zum ersten Mal auf Deutscher

Ebene wertete und Ulrike Pleger, ohne die eine Teilnahme gar nicht möglich gewesen wäre. Weiterhin möchten wir uns bedanken bei Sonja Rayer, die sonntags zwischen den beiden Mädels hin und her gesprungen ist zum Brett stellen oder wegziehen, Startnummer anzeigen oder einfach nur Mut zusprechen oder aufzubauen, wenn der Kopf etwas tief hing.



FRATUFA®

Immer das Ziel im Blick

- mit Sportgeräten

von FRATUFA

Jetzt anfordern:
**HAUPTKATALOG
2021**



Projektierung, Ausstattung,

Montage und Betreuung von Sporthallen,

Sport-Außenanlagen, Schwimmbad-Anlagen u.v.m.

SCHULSPORT BREITENSPO RT LEISTUNGSSPO RT GYMNASTIK FITNESS THERAPIE

Frankenthaler Turngerätefabrik GmbH + Co. KG | D-67227 Frankenthal | Tel: 06233 37 93 - 70 | info@fratufa.de



Erfolgreicher erster Online-Wahlwettkampf für alle

Um die Motivation im Training zu fördern, wurde der erste Online-Wahlwettkampf für alle von insgesamt acht Landesturnverbänden (Baden, Hessen, Niedersachsen, Pfalz, Rheinhessen, Schwaben, Thüringen, und Westfalen) ins Leben gerufen.

Endlich konnte wieder Wettkampfluft geschnuppert werden! Der Online-Wahlwettkampf war ein voller Erfolg. Insgesamt wurden 1033 Videos von 523 Sportlerinnen und Sportlern aus ganz Deutschland hochgeladen.

Für die Teilnahme am Wettkampf konnten Turnende aller Altersklassen aus den fünf Disziplinen Boden, Balken/Balancieren, Trampolin/Airtrackbahn, Rope Skipping (Easy Jump 30 Sekunden) und 50m Lauf drei Disziplinen aussuchen. Anschließend hatten sie Zeit, für ihre gewählten Disziplinen zu trainieren, die Übungen zu filmen und die Videos auf die e-Tournament-Plattform Sportdata zur Bewertung hochzuladen. Pro Disziplin konnten maximal zehn Punkte erreicht werden. Die Summe, der in den einzelnen Disziplinen erreichten Punktzahl, bildete die Gesamtpunktzahl.

Dass dieser Wettkampf wahrlich ein Wettkampf für alle war, zeigt die große Altersspanne: Die jüngste Teilnehmerin war zweieinhalb Jahre, die älteste 54 Jahre.

Der große Erfolg und die gute Resonanz zeigen, dass e-Tournaments ein Format mit Zukunft sind. Auch, wenn der vergangene Online-Wahlwettkampf eher „Abzeichen-Charakter“ hatte, ist die Entwicklung hin zu einem höheren Wettbewerbscharakter, mehr Disziplinen oder auch sportartspezifischer Bewertungen denkbar.

Gerätturnen männlich

Endlich wieder fliegen

Ziemlich genau zwei Jahre ist der letzte Wettkampf der Pfälzer Turner her. Natürlich hatten die Mannschaften aus Grünstadt und der TG Pfalz bereits Wettkämpfe in der 2. und 3. Bundesliga, aber an diesem Sonntag hieß es endlich wieder für alle anderen Turner des PTB: „Die Kampfrichter rufen den ersten Turner ans Gerät“.

„Nach zwei Jahren freuen wir uns sehr, dass die Athleten wieder einen Wettkampf turnen dürfen. Wir haben es hier zusammen mit der TSG Grünstadt geschafft den Wettkampf unter Corona-Bedingungen zu organisieren,“ zeigt sich Rudi Brand, Landesfachwart Gerätturnen, zufrieden.

Zwei Durchgänge hatte er organisiert, 72 Turner waren angetreten, von den Pflichtturnern bis zu den Nachwuchsspitzen Sportlern aus Grünstadt, Oppau und Landau waren alle Wettkämpfe vertreten. „Natürlich haben wir einen Rückgang der Teilnehmerzahlen, aber bedenkt man die sehr langen Schließungen der Hallen und die Teils nur sehr zögerlichen Öffnungen, ist es beeindruckend, wie viele Sechskämpfer unsere Vereine hier heute stellen können,“ freut sich auch Achim Wätzold, Vizepräsident Spitzensport des PTB.

Bei den Jüngsten in den Pflichtwettkämpfen sind viele große Augen zu sehen. „Ich trainiere jetzt seit 3 Jahren, vor Corona sollte ich meinen ersten Wettkampf turnen, endlich ist es soweit,“ sagt Alexander Schmitt vom TV Edenkoben mit großen Augen, als er die Bundesligafläche in Grünstadt sieht. Die Nervosität bei den Kleinsten ist fast mit Händen zu greifen, gleichzeitig tut es aber auch einfach gut zu sehen, mit wie viel Freude hier die 15 Nachwuchsturner an den Start gehen und nach jeder Übung vom Publikum in Grünstadt durch den Wettkampf getragen werden. Am Ende stehen hier drei Turner oben, die schon vor Corona ihren ersten Wettkampf turnen konnten, weil sie schon mit 5 oder 6 Jahren angetreten sind. Marlon Flach und Jona Satzger aus Edenkoben rahmen auf den Plätzen 1 und 3 Tim Lang aus Hatzenbühl auf Rang 2 auf dem Podest ein, aber nicht nur der Hallensprecher sondern auch die Trainer waren sich einig: Hier stehen 15 Sieger! Das Pendant zu den Jüngsten im ersten Durchgang bildeten die die Spitzensportathleten der Altersklassen 7, 8 und 9/10 aus Grünstadt, Oppau und Landau. Und die Landauer setzen mit Jonas Grote in einem starken Feld der zwei Zentren ein Ausrufezeichen, mit der Silbermedaille zeigte das Team um Samuel Soffel und Stefan Hertel, welchen Anspruch sie mit den neuen Trainingsmöglichkeiten verfolgen.

Aber nicht nur die Landauer, Edenkobener und Hatzenbühler vertraten die Südpfalz in diesem Wettkampf stark. 23 von 42 Medaillen gingen an die Südpfäller, auch Wörth und Bad Bergzabern griffen mächtig zu. Gold ging bei den 12-13 jährigen Pflichtturnern nach Wörth an Leon Kaufmann, das Tripple in der Altersklasse 14 und 15 holten sich die Landauer Edwin Weber, Janosch Lauth und Maximilian Hertel. Bei den Kürturnern, also denen, die sich ihre Übung nach gewissen Vorgaben frei zusammenstellen dürfen, ging die Goldmedaille bei den 12/13 jährigen an Gabor Weißmann aus Edenkoben, bei den 14/15 jährigen an Oskar Dietz aus Bad Bergzabern, gefolgt von Luis Sittinger aus Hatzenbühl. Björn Schick aus Landau und Luca Sittinger aus Hatzenbühl wurden Landesmeister in ihren Jahrgängen. „Natürlich haben wir nicht viel Konkurrenz gehabt, aber man hat ja selbst den Anspruch, eine ordentliche Übung abzuliefern und das haben wir gemacht,“ zeigt sich Luca Sittinger am Ende zufrieden und auch sein jüngerer Bruder Luis freut sich: „Endlich können wir wieder an die Geräte und durch die Luft fliegen!“ Auch diesen Jungs merkt man an, wie glücklich sie sind, sich endlich wieder auf Wettkämpfen zu sehen und zu messen. Ein besonderes Schmankerl im 2. Durchgang zeigten dann noch die erfahren Turner aus Hatzenbühl. Am Vortag erst auf den Deutschen Seniorenmeisterschaften gewesen, hatten sich Volker Lang, Herbert

GÖNN' DIR DAS BESTE!

KIA XCEED FÜR MTL. **349€**
IM NEUWAGEN-ABO

IN BEREITS
2 WOCHEN
BEI DIR!



KIA XCEED | 1.5 L T-GDI | 160 PS | BENZINER | AUTOMATIK

DAS NEUWAGEN-ABO: 12 Monate Vertragslaufzeit // inkl. 20.000 km Freilaufleistung

// inkl. KFZ-Versicherung & -Steuer // inkl. Überführungskosten // inkl. Zulassungskosten

// keine Anzahlung // keine Schlussrate

PTB
PFÄLZER TURNERBUND

Mein Auto Abo
powered by Athletic Sport Sponsoring

Limitierte Stückzahl. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümern. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. 5.000 Meilenkilometer gegen Aufpreis möglich. Stand: 27.09.2021.

MeinAutoAbo | Tel.: 0234 95128-40 | www.meinautoabo.de

Müller und Manfred Werling am Ende ganz oben auf dem Podest die Arme umgelegt und grinsten zufrieden in die Kameras.

„Natürlich mussten wir bei dem Termin in den Ferien Abstriche machen, aber sowohl die Vorgaben als auch die vielen Ligaeinsätze unserer Pfälzer Kampfrichter haben keinen anderen Termin möglich gemacht. Ich bin aber sehr zufrieden damit, was unsere Athleten hier abliefern,“ resümiert Rudi Brand am Ende. Sebastian Dörr

Prellball

TSV Ludwigshafen und TV Rieschweiler nach dem 1. Spieltag verlustpunktfrei an der Spitze in der Prellball-Bundesliga Süd



Der TSV Ludwigshafen und der TV Rieschweiler führen gemeinsam nach dem ersten Spieltag in Freiburg verlustpunktfrei die Tabelle an. Die beiden Mannschaften konnten alle fünf Spiele gewinnen. Während der amtierende Deutsche Meister aus Ludwigshafen seine Spiele unangefochten gewann, hat das Rieschweiler Team es seinem Schlagmann Alexander Volnhals, der eine sehr starke Leistung zeigte, zu verdanken, dass es noch ohne Niederlage ist. So gewann die Mannschaft gegen Waiblingen II in der letzten Sekunde des Spieles mit einem Angriffsschlag von Alexander Volnhals mit 38:37. Am zweiten Spieltag spielen die fünf Spitzenteams fast alle noch gegeneinander. Danach wird sich zeigen wer die besten Chancen auf die Teilnahme an der Endrunde der Deutschen Meisterschaft hat.

Die zweite Herrenmannschaft des TV Rieschweiler hat keines ihrer Spiele gewonnen. Besonders die knappe Niederlage gegen den Aufsteiger des TV Freiburg Herdern war dabei ein herber Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt. Es wird, wie jedes Jahr, schwer für die junge Mannschaft (Durchschnittsalter 19,2 Jahre), die Klasse zu halten.

Das Frauenteam des TV Rieschweiler zeigte am ersten Spieltag eine gute Leistung. Neben Siegen gegen den VfL Waiblingen und den TV Freiburg St. Georgen, verlor das Team unglücklich gegen den aktuellen Tabellenführer aus Edingen (33:34) und den Tabellenzweiten, den TV Zeilhard (29:33). Lediglich gegen den SV Weiler gab es eine deutliche 26:40 Niederlage.

Der nächste Spieltag wird in Contwig in der IGS-Turnhalle vom TV Rieschweiler ausgerichtet. Die Prellballer würden sich über zahlreiche Zuschauer unter Beachtung der am 06.11.21 gültigen Coronaregeln freuen.

Männer Tabelle nach dem ersten Spieltag:

Platz	Verein	Spiele	Punkte
1	TSV Ludwigshafen	5	10 : 0
2	TV Rieschweiler 1	5	10 : 0

3	VfL Waiblingen 1	5	8 : 2
4	TV Huchenfeld	5	8 : 2
5	TSV Babenhausen	4	6 : 2
6	VfL Waiblingen 2	5	4 : 6
7	SV Weiler	5	4 : 6
8	TV Zeilhard	5	2 : 8
9	TV Freiburg Herdern	5	2 : 8
10	TV Freiburg St. Georgen	5	0 : 10
11	TV Rieschweiler 2	5	0 : 10

Frauen Tabelle nach dem ersten Spieltag:

Platz	Verein	Spiele	Punkte
1	TV Edingen	5	10 : 0
2	TV Zeilhard	5	8 : 2
3	SV Weiler	5	4 : 6
4	TV Rieschweiler	5	4 : 6
5	VfL Waiblingen	5	2 : 8
6	TV Freiburg St. Georgen	5	2 : 8

Eintritt frei

2. Spieltag Bundesliga Süd

Herren & Damen

PRELLBALL



06. November 2021
Einlass: 11:30 Uhr, Spielbeginn: 12:00 Uhr

Sporthalle IGS Contwig
Oberauerbacher Str. 53
66497 Contwig

Für Corona-Regelungen und weitere Infos zu Maskenpflicht oder ggf. 3G-Regel: oder auf www.sportbund-sued.de

Rhythmische Sportgymnastik

PTB Cup 2021 Einzel

Am 3. Oktober 2021 fand, nach fast eineinhalb Jahren Corona Zwangspause, der PTB Cup 2021 in Dahn statt.

Es starteten die Gymnastinnen vom TB Oppau und TV Dahn in der SWK, JWK und FWK.

Die SWK Gymnastinnen machten den Anfang mit einer Kür ohne Handgerät und mit einer Kür mit Keulen.



Mit 22,700 Pkt. belegte Nina Kowalczyk (2009) vom TB Oppau den 1. Platz. Hannah Müller (2010) belegte Platz 2 mit 18,800 vor ihrer Vereinskameradin Adelina Goldmann (2009) mit 17,800 Pkt. (beide ebenfalls TB Oppau). Mit nur 0,300 Punkten Unterschied belegte Leonie Reisel (2010) vom TV Dahn Platz 4.

Die JWK (2008 - 2006) zeigten ebenfalls zwei Übungen. Presiyana Asenova (TB Oppau) präsentierte eine Übung mit dem Band und eine Übung mit den Keulen. Sie erreichte souverän mit 28,500



Pkt. den ersten Platz. Nelly Bikar ging mit den Handgeräten Ball und Keulen an den Start und erreichte mit 21,950 Pkt. Platz zwei vor ihrer Vereinskameradin (TB Oppau) Sina Alberg, welche für ihre Übung mit den Keulen und dem Reifen, mit 20,900 Pkt. Platz drei belegte.

In der FWK war nur eine Gymnastin am Start, Celine Sieche vom TB Oppau. Sie zeigte eine Kür mit dem Ball und eine Kür mit Keulen und kam auf eine Gesamtwertung von 22,050 Pkt.

Alle acht Gymnastinnen werden den PTB nächste Woche beim Regio-Cup in Tübingen vertreten. Hierfür wünschen wir den Mädchen viel Erfolg.

Im zweiten Teil der Veranstaltung dem PTB-Cup Mannschaften Wettkampf waren insgesamt 4 Mannschaften am Start, drei vom TV Dahn und eine vom TB Oppau welche wie folgt besetzt waren:

TV Dahn 1: Marlene Kriebel (Reifen), Elisabeth Wittwer (Ball), Elisabeth Wittwer (Keulen) und Marlene Kriebel (Band).

TV Dahn 2: Marie Laux (Reifen), Malena Trapp (Ball), Marie Laux (Keulen), Marie Laux (Band)

TV Dahn 3 Johanna Herder (Reifen), Lea Müller (Ball), Johanna Herder (Keulen) und Lea Müller (Band)

TB Oppau Evelin Azaronok (Reifen), Hannah Vester (Ball), Nea-Sophie Stanger (Keulen) und Hannah Vester (Band)

Es wurden pro Mannschaft je eine Übung mit Reifen, Ball, Keulen und Band präsentiert und es wurde zum ersten Mal nach dem neuen Code de Pointage (2022-2024) gewertet. Dies war für die die Gymnastinnen sowie für das Kampfgericht, welches unter der Leitung von Petra Fließ gewertet hat, etwas Neues und auch gewöhnungsbedürftig.

Die ersten drei Plätze belegten jeweils die Teams vom TV Dahn auf den 4. Platz kam das Team vom TB Oppau.

Mit 96,05 Pkt. belegte das Team TV Dahn 1 den ersten Platz, gefolgt vom Team TV Dahn 2 mit 89,95 Pkt. Auf Platz 3 kam das Team TV Dahn 3 mit 88,30 Pkt. und Platz vier belegte mit 85,55 Pkt. das Team vom TB Oppau.

Für die Gymnastinnen startet die Bundesliga am 6. November in Frankfurt.

Allen Gymnastinnen viel Erfolg für ihre nächsten Wettkämpfe.

Der RSG Fachausschuss

Dreimal Gold beim Regio-Cup Süd für pfläzler Gymnastinnen



Am 9. Oktober 2021 fand der Regio-Cup Süd der Rhythmischen Sportgymnastik in Tübingen statt. Über insgesamt 3 Goldmedaillen konnten sich die Gymnastinnen des TB 1889 Oppau freuen.

Den Anfang machten die SWK Gymnastinnen (10-12 Jahre). Für

den TB Oppau starteten Nina Kowalcyk und Adelina Goldmann und für den TV Dahn Leonie Reisel. Alle drei Gymnastinnen zeigten eine Übung ohne Handgerät und eine Übung mit den Keulen.

In der Einzelwertung ohne Handgerät wurde Nina 4., Adelina 9. und Leonie belegte Platz 18.

Mit den Keulen durfte Nina die Goldmedaille entgegen nehmen und Adelina landete knapp neben dem Podest auf Platz 4, Leonie erreichte den 12. Platz von insgesamt 16 Starterinnen.

In der JWK (13-15 Jahre) starteten drei Oppauer Gymnastinnen.

Zwei tolle Übungen mit dem Band und Keulen zeigte Presiyana Asenova, trotz einiger Unsicherheiten konnte sie sich zweimal über den 1. Platz freuen.

Nelly Bikar erreichte mit den Keulen den 10. Platz und mit ihrer Ballübung den 24. Platz.

Sina Alberg erreichte mit dem Reifen den 4. Platz und mit den Keulen den 20. Platz.

In der Freie Wettkampfklasse (ab 16 Jahren) zeigte Celine Sieche zwei Übungen. Mit dem Ball erreichte sie einen guten 6. Platz. Ihre Keulenübung sollte an diesem Tag leider nicht klappen und so wurde sie hier Neunte.

Herzlichen Glückwunsch auch an die Trainerinnen Sari & Anja Öholm, Maya Steuck und Aline Kriebel.

Der Fachausschuss RSG

wegen Corona abgesagt werden musste, findet diese Ersatzveranstaltung statt, um den Showgruppen zumindest eine Perspektive für ihren Trainingseinsatz zu geben.

Dem Aufruf des Pfälzer Turnerbundes sind 41 Gruppen gefolgt, die alle heiß darauf sind, ihr Können dem Publikum vorzuführen. Die Gruppen werden bei ihrem Auftritt nicht wie sonst üblich von einer Jury bewertet, sondern starten ohne Leistungsdruck.

Die Turnerschaft Rodalben hat in Zusammenarbeit mit dem Pfälzer Turnerbund und dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Rodalben ein Hygienekonzept erarbeitet, das diese Veranstaltung zumindest in Warnstufe 1 möglich macht.

Alles ist vorbereitet. Jetzt bleibt nur, auf niedrige Corona-Fallzahlen zu hoffen, damit die Veranstaltung auch stattfinden darf.

Aus den Turngauen

Show

PTB - „Die Show muss weitergehen“



PTB
PFLÄZLER TURNERBUND

Die Show muss weitergehen

Samstag, 20.11.2021
TSR Sporthalle | Lindersbachstraße | Rodalben
Einlass: 15.00 Uhr | Beginn: 18.00 Uhr

Einlass nur mit 2G Nachweis!
Eintrittspreis: Erwachsene € 6,- und Kinder/Jugendliche: € 5,- Freie Platzwahl
Kartenbestellung: Telefon 06346-3006913 | tickets@pfaelzer-turnerbund.de
Umtausch und Rückerstattung ausgeschlossen

Sparkasse Südwestpfalz | LOTTO STIFTUNG RHEINLAND-PFALZ | DIE RHEINPFÄLZ | LEO | FRATUFA SPORTGERÄTE

Der Pfälzer Turnerbund veranstaltet am 20. November 2021 „Die Show muss weitergehen“. Da 2020 und nun auch 2021 die Veranstaltungsreihe „It's Showtime“ und das „Rendezvous der Besten“

Turngau Speyer

www.speyergau.de



Vereinsmitteilungen

TV Edenkoben

Qualität statt Quantität

Die Pfälzer Turner starten wieder bei Wettkämpfen und die Edenkobener sind natürlich dabei. 72 Turner trafen sich in Grünstadt, 7 davon aus Edenkoben. „Wir haben nicht mehr die Masse, dafür aber die gebündelte Qualität und Motivation bei den Jungs,“ sagte Sebastian Dörr, Chefcoach der Edenkobener.

Marlon Flach, Elia und Jona Satzger, Alexander Schmitt sowie Friedrich Nicklis starteten bei den jüngsten Turnern. Die ersten drei brachten Erfahrung von vor Corona mit, Schmitt und Nicklis turnten ihren ersten Wettkampf. Allen fünf aber auch ihren Trainern war die Vorfriede einerseits, aber auch die Nervosität andererseits anzumerken. „Ich habe kein Problem damit, wenn andere besser sind, aber ich mag es einfach nicht, meine Jungs in einen Wettkampf zu schicken, bei dem sie keine Chance haben. Wir durften alle nur so unterschiedlich in den letzten zwei Jahren trainieren, dass ich davor keinen Vergleich hatte, wie stark die anderen sind und nicht wusste, ob die Entscheidung die Jungs in dieser Klasse zu melden für alle richtig war,“ erklärte Dörr dann auch die Nervosität. Schon beim Einturnen war dann aber schnell klar, das Trainerteam um Dörr, Cindy Satzger, Philip Scharfenberger, Reinhard Doll und Gabor Weißmann hatte alles richtig gemacht. „Die Jungs haben gut geturnt, einige haben uns sogar enorm überrascht,“ zeigte sich auch Weißmann am Ende zufrieden. Das konnten sie auch sein nicht nur der Landesmeistertitel durch Marlon Flach sondern auch die Bronzemedaille um den Hals von Jona Satzger, zeigten die deutliche Präsenz der Edenkobener Turner. „Die Medaillen sind natürlich Wahnsinn, aber mich freut die aller unserer Jungs enorm. Man unterschätzt, welchen Herausforderungen, psychisch wie physisch die Leistungssportler in den Letzten zwei Jahren ausgesetzt waren. Andauernde pausen, fehlende Ziele und persönliche sportliche Rückschläge sind da nur drei Punkte unter vielen,“ erklärte Dörr und feierte daher

auch jede einzelne Übung und die vollkommen zufriedenstellenden Platzierungen von Elia Satzger, Alexander Schmitt und Fabio Santangelo mit großem und lautem Applaus in der Halle. Scharfberger selbst musste wegen einer Verletzung pausieren, aber Weißmann zeigte zusammen mit seinen Trainingskameraden Luca und Luis Sittinger, die für den TV Hatzenbühl starteten, das auch bei den erfahren Turnern in Edenkoben noch etwas geht. Auch hier hingen am Ende zwei Mal Gold und einmal Silber um strahlende Gesichter.

„Die Trainersituation ist unser größtes Problem, das Ehrenamt, dem es vor Corona ja schon nicht gut ging, hat jetzt durch Corona den Dolchstoß bekommen, das müssen wir irgendwie wieder hinkriegen. Aber jetzt freuen wir uns erstmal über die super Leistungen. Ich bin stolz auf mein ganzes Team aber vor allem auch auf die Jungs,“ zeigt sich Dörr, der auch 1. Vorsitzender des TVE ist, sehr zufrieden nach den Landesmeisterschaften.

Der TV Edenkoben dankt allen Trainern, Athleten und Eltern für ihr Engagement. Die genauen Ergebnisse können sie unter <https://www.pfaelzer-turnerbund.de/geraeturnen-maennlich/ergebnisse> nachlesen.

Westpfalz Turngau

www.westpfalz-turngau.de



Gauturntag Westpfalz-Turngau 2021

Hiermit laden wir alle Vereine des Westpfalz-Turngaus zum Gauturntag ein.

Termin: Freitag, 26. November 2021

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Der Turntag findet virtuell über Teams statt

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Grußworte
3. Bericht des Vorstandes und der Fachwarte
4. Kassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Turnrates
7. Satzungsänderungen
8. Wahlen gemäß § 12 der Turngausatzung
9. Beschluss über den Haushalt
10. Anträge/Verschiedenes

Gemäß der Satzung müssen Anträge zur Tagesordnung schriftlich eingereicht und 2 Wochen vor dem Turntag beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein (bis 12. November 2021: Jochen Werle, Mozartstr. 34, 66919 Hermersberg)

Für den Turngauvorstand

Jochen Werle

1. Vorsitzender

Breiteturnwettkampf 2021

Das war mal wieder ein toller Anblick. Die mitgereisten Eltern auf der Tribüne und der Nachwuchs an den Geräten in der TSR Halle. Der Mut von Oberturnwartin Inge Hollerith und ihrem Helferteam wurde belohnt. Beim Breiteturnwettkampf des Westpfalz Turngaues kamen an die 300 Kinder und Jugendliche nach Rodalben. „Es sind mehr gekommen, als wir erwartet hatten,“ freute sich Inge Hol-



lerith. Zuvor stand die Veranstaltung wegen den Corona Auflagen auf der Kippe. Aber Inge Hollerith und der Turngauvorstand entschieden, dass die Herausforderung angenommen wird und nach dem Lockdown den Kindern etwas geboten wird. Und es war schön



zu sehen, mit welcher Freude sie in ihrer Vereinsriege von Gerät zu Gerät wanderten. Es ist wieder mal so schön, dass etwas gemacht wird oder toll, dass wir aus dem Alltag ausbrechen und hier wieder was erleben können, bekam Inge Hollerith an der Urkundenausgabe immer wieder zu hören. Denn auch in Corona Zeiten war das umfangreiche Buffet mit den Preisen aufgebaut. „Man sieht den Kindern richtig an, dass es ihnen Spaß macht und sie das gebraucht





haben," freute sich auch Nicole Loewen vom Turngauvorstand. In der BBS Halle konnten beim Eltern-Kind-Turnen gemeinsam die Stationen gemeistert werden. Die Vereine TV Pirmasens, TB Her-



mersberg, TuS Winzeln, TV Lemberg, TuS Heltersberg, VT Zweibrücken, VB Zweibrücken, TV Lemberg, die K-Town Kängurus und die TS Rodalben waren vertreten. Die hatte als Ausrichter auch für den Corona korrekten Ablauf gesorgt und bot Essen, Kaffee und Kuchen an. Inge Hollerith dankte allen Helfern, allen Kampfrichtern und den Übungsleitern der Vereine. Es war eine gute Stimmung und eine schöne Erfahrung mal wieder gemeinsam in der Halle zu stehen. Sie dankte auch den Eltern, die sich diszipliniert an die Corona Regeln hielten. Jetzt kann man sich ja schon auf die nächste Veranstaltung freuen.



Weihnachtsmärkte in Baden-Baden und Rastatt

Wir besuchen in diesem Jahr 2 Weihnachtsmärkte im Schwarzwald.

Wir beginnen mit dem Christkindelsmarkt in Baden-Baden, eingerahmt von den Bergen des Schwarzwaldes mit zahlreichen stimmungsvollen Attraktionen, ein Wintermärchen der besonderen Art. Dort genießen wir bei einem Bummel die über 100 vorweihnachtlich geschmückten Buden am Beginn der weltweit bekannten Park- und Gartenanlage Lichtentaler Allee.

Gleich neben dem Christkindelsmarkt laden elegante Boutiquen und Geschäfte in die vorweihnachtlich geschmückte, historische Altstadt zum stressfreien Weihnachtsgeschenke-Shopping ein.

Am Nachmittag fahren wir weiter zum Rastatter Weihnachtszauber. Dort erwartet uns der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz und die Schloss-Weihnacht im Ehrenhof der Barockresidenz. Der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz verwandelt sich in ein Weihnachtsdorf mit hübsch dekorierten Hütten und winterlichen Leckereien. Die Schloss-Weihnacht im Ehrenhof präsentiert sich vor der prächtigen Kulisse der Barockresidenz in weißen, weihnachtlich geschmückten Pagodenzelten. Die festliche Beleuchtung des Barockschlosses sowie eine Vielzahl von Tannen verwandeln den Ehrenhof in eine weihnachtliche Märchenlandschaft.

Anmeldung gültig nach Eingang des Betrages auf dem untenstehenden Konto.

Wichtig: Abmeldungen nur möglich bis zum 20. November. Danach muss der Preis bezahlt werden oder eine Ersatzperson kann den Platz belegen

Anmeldung nur nach bestehenden Corona Regeln:

Geimpft, genesen, aktueller Tagestest. Wird vor dem Bus kontrolliert. Bei Vereinsgruppen macht ihr uns das Ganze leichter, wenn ihr eine Liste mitbringt mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, geimpft, genesen, aktueller Tagestest. Bitte unterschreiben lassen.

Bitte denkt daran, dass wir ohne geimpft, genesen oder Tagestest niemand in den Bus einsteigen lassen dürfen. Die Fahrtkosten können dann leider nicht mehr zurück gezahlt werden.

Im Bus muss die Maske bis an den Platz getragen werden, am Platz kann sie abgenommen werden.

Termin	Donnerstag, 2. Dezember 2021
Abfahrtsort	Rodalben – Bahnhof Zweibrücken – Festhalle
Abfahrt	jeweils ca. 09.00 Uhr
Teilnehmergebühr	28 € für die Busfahrt Anmeldung nur gültig nach Eingang des Betrages auf untenstehendem Konto
Teilnehmerkreis	Alle, die einen schönen Tag in der Vorweihnachtszeit verbringen möchten.
Anmeldung an	Inge Hollerith, Prinzregentenstr. 56, 66976 Rodalben E-Mail: inge.hollerith@t-online.de Bitte überweisen auf das Konto: Westpfalz-Turngau; Stichwort Fahrt Weihnachtsmarkt 21, IBAN: DE79 5425 0010 0005 0019 79, BIC: MALADE51SWP Bank: Sparkasse Südwestpfalz

